

Bildungswissenschaften

unter besonderer Berücksichtigung sonderpädagogischer Fragestellungen

Begriffe und Merkmale I



Vorstellung Fachleitungen

- Susanne Benfer-Schneider

E-Mail: susanne.benfer-schneider@zfsl-kleve.nrw.schule

- Christiane Peters

E-Mail: christiane.peters@zfsl-kleve.nrw.schule

- Pascal Vogt

E-Mail: pascal.vogt@zfsl-duisburg.nrw.schule

Die Zuordnungen zu den einzelnen BilWiss-Seminaren erfolgt noch in dieser Veranstaltung.

Vorstellungsrunde



Ich bin heute gut aus dem Bett gekommen.

Ich esse gerne Fast Food.

Morgens brauche ich erstmal einen Kaffee.

Ich bin entspannt in Bezug auf die nächsten
Monate.

Ich komme mit dem Auto.

Pitch Elevator





Orga. OBAS in allen Lehrämtern : Gesamtüberblick über die 24 Monate

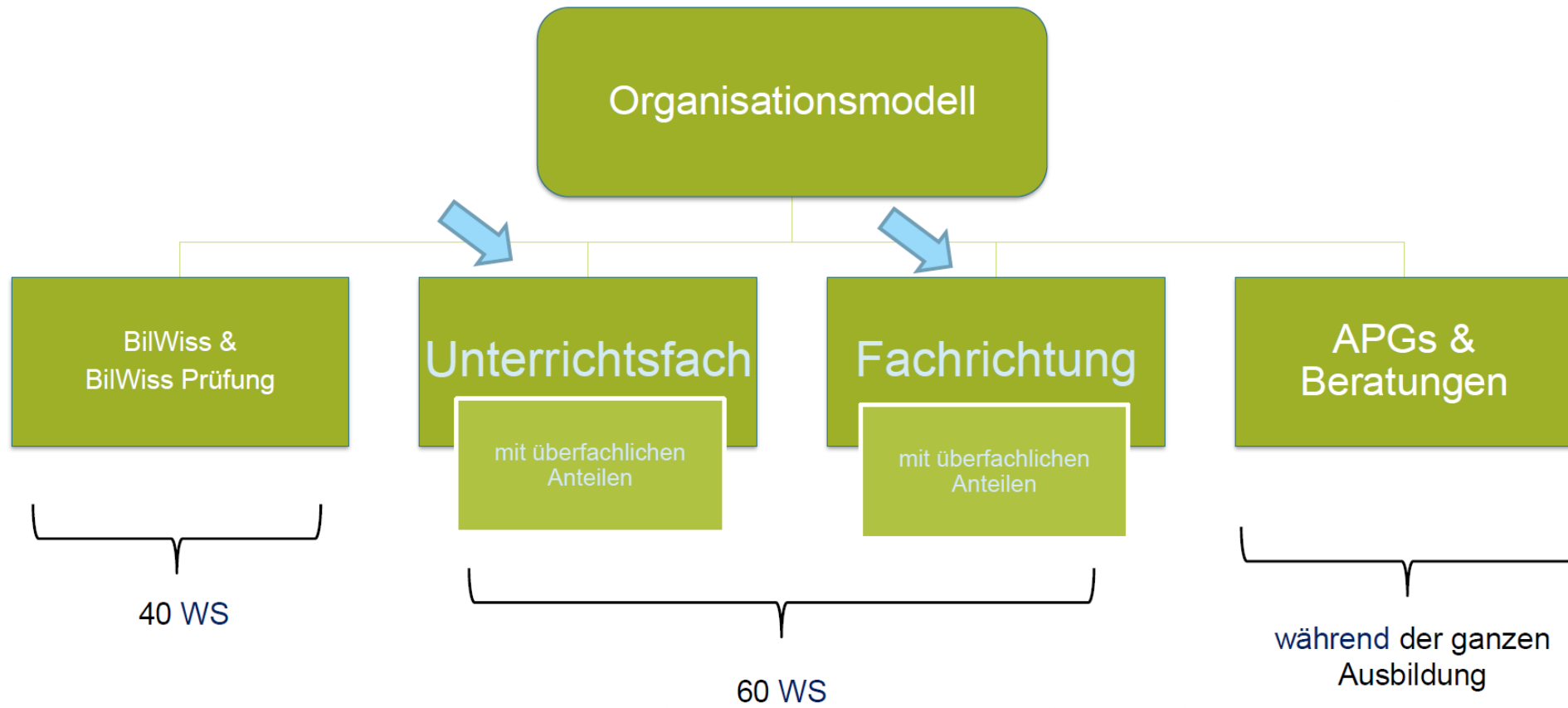
1. Ausbildungshalbjahr
gesonderte Angebote
für LiA

2., 3. & 4. Ausbildungshalbjahr
gemeinsam LiA mit LAA
18 Monate Vorbereitungsdienst

| | | | |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|
| 01.11. - 30.04. | 01.05. – 31.10. | 01.11. - 30.04. | 01.05. – 31.10. |
| 01.05. – 31.10. | 01.11. - 30.04. | 01.05. – 31.10. | 01.11. - 30.04. |
| Ausbildung im Vorbereitungsdienst (OVP) - Umfang: 7 WS - | | | |

Amtsbezeichnung: Lehrkräfte in Ausbildung (LiA)

Ausbildung am ZfsL während der OBAS – 1. Hbj.



Inhalte (Curriculum) der Qualifizierung in den Bildungswissenschaften (BiWiss)

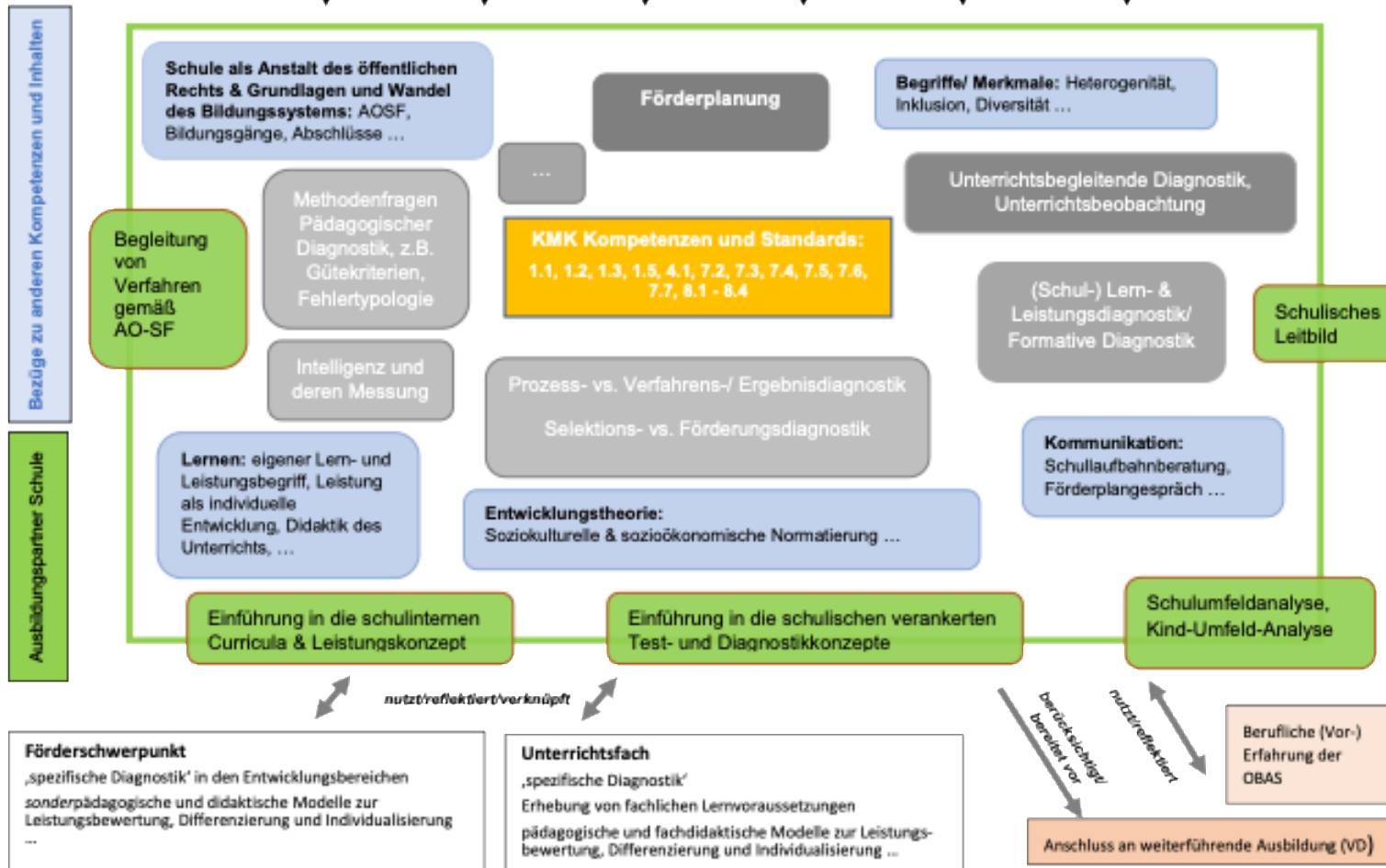


Sonderpädagogische Diagnostik & individuelle Bildungsangebote:

- TRIAS: Diagnostizieren-Fördern-Unterrichten
- Individuelle Lern- und Entwicklungsplanung, Förderplanung
- Prozessdiagnostik vs. Standarddiagnostik
- Testtheorien
- Anwendungsbezüge / Intelligenzdiagnostik
- Diagnostische Handlungsschritte
- Internationale Klassifizierung (ICF-CY)
- ...

Handlungssituationen aus der schulischen Praxis / Schulpraktischer Bezug wie zum Beispiel:

- Unterrichtsbeobachtungen
- differenzierte Klassenarbeit erstellen und bewerten
- versch. Zeugnisformen, Elterngespräche vorbereiten
- Schuleingangsdiagnostik
- Gutachtenerstellung
- Förderplanarbeit
- Hilfeplangespräche
- Individualisierte Lernangebote
- Übergänge
- Berufsorientierung
- ...



Herausforderungsbezogene gesellschaftliche Aspekte und Bezüge RRSQ/ OR/ Positionen21

Vielfalt

- Wie werden Sie den heterogenen diagnostischen Anforderungen der SuS Ihrer Lerngruppe gerecht? (RRSQ 2.4.1, A1, A11, A14/ Pos.21, L2, Q1-3)
- Welche Qualitätsmerkmale erachten Sie für die Gestaltung individueller Lernangebote für elementar? (RRSQ 2.1.1; 2.2.1; Pos. 21, Q3,4,5)

Digitalisierung

- Welche digitalen Möglichkeiten zur Diagnostik sind Ihnen bekannt? (RRSQ 2.7.1, A4/ OR U2, L4)

Professionsbezogene Reflexion

- Welche Erfahrung haben Sie bei Ihren diagnostischen Tätigkeiten gewonnen und wie bewerten Sie diese? Welche Schlussfolgerungen ziehen Sie hieraus für Ihr zukünftiges Wirken? (RRSQ 4.2.3, A6; 2.7.1, A4, Pos. 21, Q1)
- Was macht für Sie gute Förderplanung aus? (RRSQ 2.2, 2.4, Pos. 21, Q3)

Sonderpädagogik

- Welche spezifisch sonderpädagogischen Diagnostikmöglichkeiten kennen Sie? (RRSQ 2.2, 2.4, Pos. 21, Q4,5)
- Welchen Mehrwert stellt für Sie die sonderpädagogische Diagnostik dar? (RRSQ 3.4, 4.2,4.3, Pos.21, Q1-6)
- Beschreiben Sie einen Prozess von Diagnostizieren, Fördern und Erstellen individueller Lernangebote sowie dessen Evaluation. (RRSQ 4.2, Pos.21, Q1-6)

Zeitleiste / Übersicht

Zeitleiste OBAS ab 01.05.2026
 STAND 04.03.2026/ Änderungen vorbehalten!

| Bildungswissenschaften | | Fächer | | Förderschwerpunkte | |
|--|----------|-----------|------|--------------------|-------|
| APG 1 mit Unterrichtsmitschau | | 2 UBs | | 2 UBs | |
| Prüfungen | | | | | |
| | Datum | Vormittag | | Nachmittag | |
| 01 | 08.05. A | BilWiss | | Fach | Fösch |
| 02 | 22.05. B | Fach | | BilWiss | |
| 03 | 29.05. A | BilWiss | | Fach | |
| 04 | 12.06. B | Fösch | | BilWiss | |
| 05 | 19.06. A | BilWiss | | Fösch | |
| 06 | 26.06. B | Fach | | BilWiss | |
| 07 | 03.07. A | BilWiss | | Fach | |
| 08 | 10.07. B | Fösch | | BilWiss | |
| 09 | 17.07. A | BilWiss | | Fösch | |
| Sommerferien (20.07. – 01.09.2026) | | | | | |
| 10 | 04.09. B | Fach | | BilWiss | |
| 11 | 11.09. A | BilWiss | | Fösch | |
| 12 | 18.09. B | Fösch | | BilWiss | |
| 13 | 25.09. A | BilWiss | | Fach | |
| 14 | 02.10. B | Fach | | BilWiss | |
| 15 | 09.10. A | BilWiss | | Fösch | |
| 16 | 16.10. B | Fösch | Fach | BilWiss | |
| Herbstferien 17.10. – 31.10.2026 | | | | | |
| BilWiss Prüfungen in der Woche vor den Herbstferien (12.-14.10.2026) | | | | | |

A WOCHE: 9.00 - 11.15 UHR BILWISS

11.15 – 12.00 UHR PAUSE

12.00 – 15.00 UHR FACH ODER FÖRDERSCHEWERPUNKT

B WOCHE: 9.00 – 12.00 UHR FACH ODER FÖRDERSCHEWERPUNKT

12.00 – 12.45 UHR PAUSE

12.45 BIS 15.00 UHR BILWISS

| | | Bildungswissenschaften APG 1 mit Unterrichtsmitschau Prüfungen BilWiss | | Fächer 2 UBs | | Förderschwerpunkte 2 UBs | |
|----|-------|---|---|-----------------|---|-----------------------------|--|
| | Datum | | Vormittag | | Nachmittag | | |
| 01 | 08.05 | A | BilWiss (Begriffe der Sonderpädagogik, Historische Einordnung) | | Fösch | Fach | |
| 02 | 22.05 | B | Fach | | BilWiss (Recht: ICF - AO-SF, Positionen 2021 – Sonderpädagogische Expertise) | | |
| 03 | 29.05 | A | BilWiss (Rolle und Aufgaben einer sonderpädagogischen Lehrkraft FS und GL) | | Fösch | | |
| 04 | 12.06 | B | Fösch | | BilWiss (Didaktische Modelle, Guter Unterricht – Was ist guter SF-Unterricht?) | | |
| 05 | 19.06 | A | BilWiss (Sonderpädagogische Diagnostik – Förderplanung) | | Fach | | |
| 06 | 26.06 | B | Fösch | | BilWiss (Standardisierte Diagnostik und Verfahrensablauf Gutachtenerstellung AOSF) | | |

Informationen zum APG

- Ziel: Bestandsaufnahme vorhandener schulpraktischer und fachbezogener Kompetenzen sowie der Vereinbarung eines individuellen Ausbildungsplans.
- Teilnahme eines schulischen Vertreters der Ausbildung am APG auf Grundlage der Stunde
- LiA verschriftlichen Ergebnisse des APG (Ausbau von Kompetenzen, vorhandene Kompetenzen – Nächste Schritte und Weg der Ausbildung), schulische Vertreter und Fachleitung können ergänzen. Ergebnisse per Mail an Fachleitung
- Unterrichtstunden: Regelfall: 45 Minuten
- Einreichen von Verlaufsplan des Unterrichts, Fachziel der Stunde und einem Entwicklungsziel der Stunde für eine ausgewählte Schülerin/einen ausgewählten Schüler

Verschriftlichung der Ergebnisse des APG

- Keine formale Vorgabe
- LiA verschriftlichen mit dem Ziel der Dokumentation der individuellen Ausbildungsplanung im Sinne „nächster Entwicklungsschritte“ – auch mit Blick auf die schulpraktischen Tätigkeiten und Bedingungen (z.B. Rollenklarheit im GL)

Wir wünschen Ihnen noch einen schönen Nachmittag!

